



Die Ballett-Compagnie des Landestheaters - hier eine Szene aus der Produktion »Fragmente und Staub« - wird die zweite Stiftungsgala gestalten. (Archivfoto)

Das Kapital soll 2007 verdoppelt werden

Theaterstiftung plant 2. Stiftungsgala im Juni.

FLENSBURG. Die vor einem Jahr gegründete »Bürgerstiftung der Theaterfreunde« hat sich in den vergangenen zwölf Monaten so gut entwickelt, dass sie für 2007 bereits eine Verdoppelung des Stiftungskapitals anpeilt. Dabei setzen Vorstand und Kuratorium der Stiftung auf weitere Spenden.

Im vergangenen Jahr konnte die Bürgerstiftung das Gründungskapital von 25.000 Euro erheblich steigern. Es wuchs durch Spenden von Firmen, Vereinen und Privatpersonen auf rund 120.000 Euro.

Zur Einwerbung weiterer Spenden verweist die Stiftung auf die Möglichkeit, den Namen des Spenders auf der Stiftungstafel im Flensburger Theater verewigen zu lassen. Außerdem könne bei Zustiftun-

gen zu Gunsten der Bürgerstiftung ab 25.000 Euro bestimmt werden, wofür das Geld verwendet werden soll.

Ballettprogramm

Um den Bekanntheitsgrad der Stiftung weiter zu steigern, ist im Sommer auch eine 2. Stiftungsgala geplant. Sie soll in Zusammenarbeit mit dem Schleswig-Holsteinischen Landestheater am 2. Juni 2007 im Stadtheater über die Bühne gehen. Die Compagnie der Ballettdirektorin Stela Korljan wird dabei in einem 75-minütigen Programm Highlights aus den Ballettproduktionen darbieten.

Die Bürgerstiftung der Theaterfreunde will den Fortbestand des Schleswig-Holsteinischen Landestheaters und Sinfonieorchesters in der heutigen Form eines Mehrsparten-theaters in den Sitzstädten Flensburg, Schleswig, Rendsburg und den Spielorten der umliegenden

Landkreise langfristig sichern. Der Vorstand besteht aus Max Stark, Hermann Kromer, Jutta Hitzke und Peter Hartwigsen. Dem Kuratorium gehören Thomas Liebelt, Hermann Dethleffsen, Dr. Arndt Neuhaus, Frerich Eilts, Dr. Joachim Gunkel, Herbert Nielsen und Reimer Offenborn an.

Die Tätigkeit der Stiftung regeln das Stiftungsrecht und die Satzung. Sie unterliegen der Stiftungsaufsicht des Innenministeriums des Landes Schleswig-Holstein beziehungsweise der Stiftungsaufsicht der Stadt Flensburg. Nähere Informationen über die Bürgerstiftung gibt es unter der Rufnummer 30594.

Für Spenden hat die Bürgerstiftung bei der Flensburger Sparkasse ein Konto mit der Nummer 17068800 eingerichtet. Ab 50 Euro wird eine Spendenbescheinigung ausgestellt. (FLA)